

RS OGH 1989/1/30 10Ob514/87

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.01.1989

Norm

ABGB §358 III

NO §5

RAO §10

Rechtssatz

Ein mit der Errichtung eines Treuhandvertrages beauftragter Notar oder Rechtsanwalt genügt seinen diesbezüglichen Beratungspflichten und Warnpflichten in der Regel schon dadurch, daß er die Vertragspartner über das Wesen eines solchen Vertrages aufklärt, dem Treugeber die mit der Treuhandschaft allgemein verbundenen Risiken darlegt und dabei insbesondere auf die sorgfältige Auswahl des Treuhänders und darauf hinweist, daß es auch besondere Sicherungsmittel gibt.

Entscheidungstexte

- 10 Ob 514/87

Entscheidungstext OGH 30.01.1989 10 Ob 514/87

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0038736

Dokumentnummer

JJR_19890130_OGH0002_0100OB00514_8700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at